

VORWORT VOM CHIEF EXECUTIVE OFFICER

Bei Fyffes erfordert unser Anspruch stets hervorragende Leistung zu erbringen eine gewissenhafte Beachtung höchster Verhaltensstandards und persönliche Integrität. Die Führungskräfte von Fyffes identifizieren sich mit den Grundsätzen einer verantwortungsbewussten Unternehmensführung (die "Fyffes-Prinzipien") und unterstützen ihre umfassende Weitergabe und Kommunikation an unsere Mitarbeiter und an externe Stakeholder. Die *Fyffes-Prinzipien* dienen als Grundlage für eine nachhaltige Geschäftsentwicklung, indem sie alle unsere Mitarbeiter und Auftragnehmer verpflichten, ethisch und verantwortungsbewusst zu handeln. Wir stellen unsere *Fyffes-Prinzipien* über den Gewinn.

Die *Fyffes-Prinzipien* umfassen die verschiedenen Umwelt-, Sozial-, Governance- und Lebensmittelsicherheitsstandards, für die unsere Betriebe zertifiziert sind, sowie die Standards, die durch unsere Zugehörigkeit zu verschiedenen Verbänden und Mitgliedschaften gefordert werden.

Die *Fyffes-Prinzipien* basieren auf international anerkannten Instrumenten. Diese sind u.a.:

- die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen¹
- die OECD-FAO-Leitlinien für verantwortungsvolle landwirtschaftliche Lieferketten²
- der UK Modern Slavery Act (2015) / Britisches Gesetz gegen moderne Formen der Sklaverei³
- die EU-Richtlinie über die nichtfinanzielle Berichterstattung⁴
- die UN-Leitsätze für Wirtschaft und Menschenrechte⁵
- die acht Grundsatzkonventionen der ILO⁶
- der Verhaltenskodex für ethischen Handel der Ethical Trading Initiative (ETI)⁷
- der BRC Global Standard, Lebensmittelsicherheit⁸
- die ILO-Konventionen⁹
- GlobalG.A.P.¹⁰
- Rainforest Alliance¹¹

Seit mehr als 130 Jahren sind wir unserer Mission treu. Wir wollen einen positiven Beitrag für unsere Anbauer, unsere Mitarbeiter, unsere Kunden, unsere Verbraucher und unsere Umwelt leisten. Wir tun dies, indem wir hervorragende Produkte liefern und ein Unternehmen aufbauen, das sich darum kümmert, wie die Früchte zu Ihrem lokalen Geschäft gelangen. Die Erde ist ein kostbares Gut, und wir nehmen unsere Verantwortung sehr ernst; nicht zuletzt, damit wir unseren Kunden auch in den kommenden Jahren die besten Früchte anbieten können.



.....
Helge H. Sparsoe, Chief Executive Officer
Fyffes Limited

*Referenzen auf Seite 11

GELTUNGSBEREICH UND ERWARTUNGEN

Alle Fyffes Führungskräfte, Direktoren und Mitarbeiter (ob fest, befristet oder vorübergehend beschäftigt) wie auch alle Beschäftigten unserer Tochter- und Beteiligungsgesellschaften (nachfolgend als „Mitarbeiter“ bezeichnet) sind verpflichtet, diese Prinzipien zu verstehen und einzuhalten, unabhängig von ihrer Position, ihrem geografischen Standort oder ihrer Verantwortung.

Die *Fyffes-Prinzipien* sollen nicht alle möglichen Situationen abdecken, die auftreten können, sondern Richtlinien für das Mindestverhalten festlegen, welches von unseren Mitarbeitern bei der Ausübung ihrer Tätigkeit erwartet wird.

Die Aktivitäten und Mitarbeiter von Fyffes unterliegen den Gesetzen zahlreicher Länder und Rechtsordnungen. Es wird erwartet, dass die Mitarbeiter die *Fyffes-Prinzipien* und alle geltenden staatlichen Gesetze, Normen und Vorschriften einhalten. Wenn die lokalen Gesetze weniger streng sind als die Richtlinien von Fyffes, erwarten wir von den Mitarbeitern, dass sie den höheren Standard anwenden, sofern dies nicht gegen das lokale Recht verstößt.

Wir sind alle für unser eigenes Verhalten verantwortlich. Vorgesetzte mit Weisungsbefugnis haben die zusätzliche Verantwortung, eine Arbeitsplatzkultur zu fördern, die den *Fyffes-Prinzipien* entspricht. Manager und Vorgesetzte setzen wesentliche Impulse, indem sie:

- als Vorbilder für Integrität dienen;
- die *Fyffes-Prinzipien* mit ihren Teams teilen und einen kontinuierlichen Dialog über Fragen eines verantwortungsvollen Geschäftsverhaltens fördern und Mitarbeiter diesbezüglich beraten;
- sicherstellen, dass interne Systeme, Richtlinien und Prozesse einheitlich und fair angewendet werden;
- Mitarbeiter unterstützen, die Verstöße gegen die Fyffes Prinzipien melden und sicherstellen, dass keine Vergeltungsmaßnahmen erfolgen; und
- Entscheidungen auf der Grundlage fairer Arbeitsbewertungen und sachlicher Beobachtungen treffen, unabhängig von interner oder externer Druckausübung.

Wir erwarten von unseren Anbauern und Lieferanten, dass sie diese Prinzipien anwenden, und wir verpflichten uns, unsere Lieferanten bei der Erreichung und Aufrechterhaltung solcher Standards zu unterstützen, indem wir sie als Partner behandeln. Lieferanten sind aufgefordert, dieses zu unterschreiben.

ÜBERARBEITUNG DER FYFFES-PRINZIPIEN

Da sich internationale Normen im Laufe der Zeit weiterentwickeln, sind neue Vorschriften erforderlich, um aufkommende Probleme und Trends anzugehen. Auch die Art des Geschäfts von Fyffes ändert sich, so dass wir auf verschiedene Risiken und Probleme achten müssen. Der Global Director of Sustainability wird jährlich eine Risikobewertung zu Menschenrechten durchführen und die internationale Gemeinschaft entsprechend einbeziehen, um Veränderungen bei ökologischen und sozialen Risiken und Themen wie auch die Bereitschaft von Fyffes zu bewerten, diesen Veränderungen zu begegnen. Dieser Prozess wird unsere *Fyffes-Prinzipien* weiterentwickeln.

VERANTWORTUNG FÜR UNSERE MITARBEITER UND UNSERE GEMEINSCHAFTEN

Gesundheit und Sicherheit

Fyffes setzt sich für gesunde und sichere Arbeitsbedingungen ein. Wir wenden geeignete Verfahren an, um Bedrohungen für das Leben, die Gesundheit und das Wohlergehen der Menschen in unseren Betrieben und in unserer Lieferkette zu verhindern. Gesundheit und Sicherheit liegen in der Verantwortung aller, und wir müssen auf das eigene und gegenseitige körperliche und geistige Wohlbefinden am Arbeitsplatz achten. Im Interesse unserer eigenen Sicherheit, sowie der unserer Mitarbeiter und Dritter, mit denen wir zusammenarbeiten, erwarten wir, dass unsere Mitarbeiter alkohol- und drogenfrei arbeiten. Wir können unsere Mitarbeiter dazu auffordern, sich stichprobenhaft Drogen- und Alkoholtests zu unterziehen.

Menschen- und Arbeitsrechte

Die Achtung der Menschenrechte in unseren eigenen Betrieben und in unserer Lieferkette steht im Zentrum unserer Geschäftstätigkeit bei Fyffes. Menschen sollen mit Würde, Aufrichtigkeit und Fairness behandelt werden. Die soziale Entwicklung innerhalb der Lieferkette ist ein integraler Bestandteil der Fyffes Marke, wie auch unserer Kultur und Strategie.

Fyffes engagiert sich für ein Arbeitsumfeld, das Vielfalt und Chancengleichheit fördert und in dem gegenseitiges Vertrauen und Achtung der Menschenrechte Bestand haben. Kein Mitarbeiter sollte jemals Angst oder Scham haben, zur Arbeit zu kommen. Wir dulden keine Diskriminierung am Arbeitsplatz oder jegliche Form von Mobbing und Belästigung, unabhängig davon, ob psychisch, verbal, physisch oder sexuell.

Fyffes respektiert das Recht aller Arbeitnehmer auf Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen. Fyffes verpflichtet sich, das Unternehmen freizuhalten von Formen moderner Sklaverei, einschließlich Kinderarbeit, Schuldknechtschaft und Menschenhandel.

Wir überwachen die Einhaltung der Menschen- und Arbeitsrechte ständig durch regelmäßige interne und externe Audits und ergreifen alle notwendigen Korrekturmaßnahmen, um Verstöße zu beheben. Alle unsere landwirtschaftlichen Betriebe durchlaufen regelmäßig Sedex Members Ethical Trade Audits (SMETA) und von Kunden vorgeschriebene Audits zu Arbeits- und Umweltstandards. Alle unsere Mitarbeiter erhalten ETI Base Code Schulungen.

Landbesitz

Wir respektieren rechtmäßige Inhaber von Besitzverhältnissen und ihre Rechte an natürlichen Ressourcen, einschließlich öffentlicher, privater, kommunaler, kollektiver, indigener und gewohnheitsmäßiger Rechte, die möglicherweise von unseren Aktivitäten betroffen sind. Zu den natürlichen Ressourcen gehören Land, Fischerei, Wälder und Gewässer.

Gemeinschaften

Wir handeln sozial verantwortlich innerhalb der Gemeinschaften, in denen wir tätig sind, und tragen zu deren nachhaltiger Entwicklung bei. Wir fördern offene, konstruktive und für beide Seiten vorteilhafte Beziehungen zu den Gesellschaften und Gemeinschaften, in denen wir unsere Aktivitäten entwickeln.

VERANTWORTUNG FÜR UNSERE UMWELT

Fyffes integriert nachhaltige Praktiken in alle Bereiche seiner Geschäftstätigkeit, um auf den Klimawandel zu reagieren und sicherzustellen, dass die natürlichen Ressourcen für zukünftige Generationen effizient gehandhabt, erhalten und gefördert werden.

Wir errichten und unterhalten in Abstimmung mit den zuständigen Regierungsbehörden und gegebenenfalls mit Dritten ein Umwelt- und Sozialmanagementsystem, das der Art und dem Umfang unserer Geschäftstätigkeit angemessen ist und dem Umfang der potenziellen ökologischen und sozialen Risiken und Auswirkungen Rechnung trägt.

Wir verbessern kontinuierlich unsere Umweltleistung durch:

- Verhinderung, Minimierung und Beseitigung von Umweltverschmutzung und negativen Auswirkungen auf Luft, Landflächen, Böden, Gewässer, Wälder und die biologische Vielfalt sowie durch die Verringerung von Treibhausgasemissionen;
- Vermeidung oder Verringerung der Entstehung gefährlicher und nicht gefährlicher Abfälle und die Verbesserung der produktiven Nutzung oder die Gewährleistung einer sicheren Entsorgung von Abfällen;
- Gewährleistung einer nachhaltigen Nutzung der natürlichen Ressourcen und durch die Steigerung der Effizienz der Ressourcennutzung und der Energie;
- Verringerung von Lebensmittelverlusten und -verschwendung und Förderung des Recyclings;
- Förderung guter landwirtschaftlicher Praktiken, einschließlich der Erhaltung oder Verbesserung der Bodenfruchtbarkeit und der Vermeidung von Bodenerosion;
- Unterstützung und Erhaltung der biologischen Vielfalt, der genetischen Ressourcen und der Ökosystemdienstleistungen; Achtung von Schutzgebieten, Gebieten mit hohem Erhaltungswert und gefährdeten Arten; und Kontrolle und Minimierung der Ausbreitung invasiver nicht heimischer Arten; und
- Erhöhung der Widerstandsfähigkeit der Landwirtschafts- und Lebensmittelsysteme, der unterstützenden Lebensräume und der damit verbundenen Lebensgrundlagen gegenüber den Auswirkungen des Klimawandels durch Anpassungsmaßnahmen.

ZUSAMMENARBEIT MIT GESCHÄFTSPARTNERN UND DRITTEN

Einhaltung von Gesetzen

Fyffes und seine Anbaupartner sind verpflichtet, die höchsten ethischen Standards einzuhalten und die Gesetze und Vorschriften der Länder einzuhalten, in denen wir tätig sind. Fyffes praktiziert faire Handelspraktiken mit seinen Lieferanten und Geschäftspartnern¹².

Korruptionsbekämpfung

Fyffes toleriert keine Bestechung und Korruption. Kein Mitarbeiter und keine Person, die im Namen von Fyffes handelt, darf "etwas von Wert" anbieten, geben oder erhalten, das als Bestechung ausgelegt wird oder ausgelegt werden kann. Jede Aufforderung oder jedes Angebot für ein Bestechungsgeld muss abgelehnt und unverzüglich an das Management oder an die **Fyffes Ethics Hotline** gemeldet werden <https://secure.ethicspoint.com/domain/media/en/gui/56812/index.html>.

Diese Beschränkungen gelten an allen geografischen Standorten, an denen Fyffes Geschäfte tätig ist, auch wenn diese Praktiken ortsüblich sind oder der Kultur der Geschäftstätigkeit in einem Land oder einer Wirtschaftsregion innewohnen.

Die Fyffes-Richtlinie zur Korruptionsbekämpfung https://www.fyffes.com/resource-centre/download/Anti-corruption_policy.pdf besagt eindeutig, dass keine Finanzmittel von Fyffes verwendet werden dürfen, um politische Spenden jeglicher Art an einen politischen Kandidaten oder an den Inhaber eines Regierungsbüros auf nationaler, staatlicher oder lokaler Ebene zu leisten, selbst wenn eine solche Spende nach örtlichem Recht zulässig ist. Zu den politischen Spenden zählen direkte oder indirekte Zahlungen, Kredite, Vorschüsse oder Einlagen sowie indirekte Unterstützung wie Dienstleistungen, Geschenke, Abonnements, Mitgliedschaften, Kauf von Eintrittskarten für Spendenaktionen oder die Einrichtung von Büroräumen, Materialien oder Sekretariatsunterstützung.

Es steht Ihnen jedoch frei, Ihre eigenen persönlichen Finanzmittel zu verwenden, um individuelle politische Spenden in Übereinstimmung mit dem geltenden Recht zu leisten, solange es deutlich erkennbar ist, dass Sie dies nicht mit der Absicht tun, Fyffes bei der Erlangung oder Erhaltung von Geschäften zu unterstützen.

*Referenzen auf Seite 11

Alle Spenden für wohltätige Zwecke sollten in Übereinstimmung mit dem Überprüfungs- und Genehmigungsprozess der **Fyffes Donation Policy** <https://www.fyffes.com/caring-and-sharing/global-donation-policy> stehen und diese einhalten.

Fairer Wettbewerb

Alle Geschäfte mit Wettbewerbern von Fyffes (einschließlich konkurrierender Joint-Venture-Partner), Kunden und Lieferanten müssen so geführt werden, dass sie nicht gegen das Wettbewerbsrecht verstoßen oder zu verstoßen scheinen, wie in unserer **Competition Policy** ("Wettbewerbsrichtlinie") beschrieben.

Kunden und Verbraucher

Fyffes produziert und vertreibt nahrhafte frische Lebensmittel, die die höchsten Standards in Bezug auf Qualität, Lebensmittelsicherheit und Hygiene entsprechen. Wir arbeiten mit unseren Kunden zusammen, um Lebensmittel höchster Qualität herzustellen, innovativ zu sein und den Zugang für Verbraucher zu gesunden Produkten zu erleichtern.

Verantwortungsbewusstes Marketing

Fyffes verpflichtet sich, alle seine Produkte und Dienstleistungen verantwortungsbewusst zu entwickeln, zu produzieren, zu vermarkten und zu verkaufen.

Interessenkonflikte

Ein Interessenkonflikt ist jeder Umstand, der Zweifel an der Fähigkeit eines Mitarbeiters aufkommen lassen könnte, in Bezug auf Fyffes Interessen völlig objektiv zu handeln oder jede Situation, die dem Einzelnen zum Nachteil von Fyffes gereicht. Darüber hinaus fallen alle Handlungen oder Interessen, die auch nur den Anschein eines Konflikts oder einer Unangemessenheit erwecken, unter diese Richtlinie und müssen vermieden werden.

Von allen Fyffes-Mitarbeitern wird erwartet, dass sie persönliche Aktivitäten und finanzielle Interessen vermeiden, die im Widerspruch zu ihrer Verantwortung gegenüber Fyffes stehen könnten. Mitarbeiter dürfen für sich selbst oder andere keinen Gewinn aus dem Missbrauch ihrer Position erzielen.

Wenn eine Person, die für Fyffes arbeitet, der Auffassung ist, dass bei ihr ein tatsächlicher oder potenzieller Konflikt vorliegt, muss sie die Situation ihrem jeweiligen General Manager/Geschäftsführer zur weiteren Überprüfung mitteilen.

SCHUTZ UNSERES UNTERNEHMENS

Vermögenswerte

Alle Mitarbeiter sind verpflichtet, Vermögenswerte von Fyffes zu schützen und für den vorgesehenen Zweck zu verwenden. Zu den Vermögenswerten zählen Sachanlagen, Inventar, Technologien und immaterielle Vermögenswerte wie finanzielle Ressourcen, geistiges Eigentum, Unternehmensinformationen und Daten.

Umgang mit Informationen - Datenberichterstattung und Managementsysteme

Über unternehmensinterne Angelegenheiten, die nicht öffentlich bekannt gemacht wurden, ist Vertraulichkeit zu wahren. Die Geheimhaltungspflicht besteht auch nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses fort.

Fyffes unterhält angemessene interne Kontrollen, um wahrheitsgemäße, genaue, vollständige, konsistente, zeitnahe und verständliche Berichte sowohl im finanziellen als auch im nichtfinanziellen Bereich zu erstellen. Von den Mitarbeitern wird erwartet, dass sie genaue Daten und Informationen über die Geschäftsaktivitäten von Fyffes mitteilen.

Wir legen großen Wert auf die Pflege der Daten, Dokumente und anderen Aufzeichnungen, um die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und die Konformität mit den Unternehmensanforderungen sicherzustellen, sowie auf die Unterstützung bei der Risikominderung, falls potenzielle Probleme auftreten, wie auch auf die Behebung von Problemen in Zeiten, in denen die Leistung unter unseren Standards liegt.

Alle diese Daten, Dokumente und sonstigen Aufzeichnungen werden unter Wahrung der angemessenen Vertraulichkeit behandelt, um die Privatsphäre zu schützen, wie es das Gesetz vorschreibt.

DIE VERMITTLUNG DIESER GRUNDSÄTZE

Kommunikation

Diese Prinzipien werden innerhalb unserer Geschäftstätigkeit und Betriebe geteilt und sind in den Verträgen mit unseren Geschäftspartnern als Voraussetzung für die Geschäftstätigkeit enthalten. Sie sind für Stakeholder/Interessengruppen zugänglich und sind auf der Website von Fyffes veröffentlicht.

Schulung

Wir kommen unserem Führungsengagement in unseren Geschäftstätigkeiten und in den einzelnen Betrieben nach, in dem wir sowohl eigene Mitarbeiter als auch Geschäftspartner über unsere Richtlinien und Verfahren schulen, so dass diese klar verständlich sind und umgesetzt werden. Die Schulung zu den *Fyffes-Prinzipien* ist für alle Mitarbeiter erforderlich, die zum Zeitpunkt der Einstellung oder Beauftragung und danach regelmäßig in den Geltungsbereich dieser Grundsätze fallen. Der Direktor für Corporate Affairs bewertet regelmäßig das Personal von Fyffes, für das eine Schulung zur Korruptionsbekämpfung vorgesehen ist.

UNTERNEHMENSFÜHRUNG

Verantwortlichkeit

Der Fyffes **Vorstand** https://www.fyffes.com/resource-centre/download/Our_Directors_ENG.pdf ist verantwortlich für die Überprüfung und Genehmigung dieser Prinzipien. Der Vorstand wird dabei vom Director of Corporate Affairs unterstützt, der für die Umsetzung in den eigenen Betrieben und bei den Geschäftspartnern verantwortlich ist.

Due Diligence und Abhilfemaßnahmen

Bei Fyffes bewerten und behandeln wir kontinuierlich die tatsächlichen oder potenziellen Auswirkungen unserer Geschäftstätigkeiten, um negative Auswirkungen zu vermeiden oder, falls unvermeidlich, zu minimieren. In regelmäßigen Gesprächen mit unseren Kunden und unserem Engagement mit den wichtigsten Stakeholdern/Interessengruppen verfolgen wir die Entwicklung internationaler Best Practices und Leitlinien zu unseren sozialen sowie ökologischen Risiken und Herausforderungen in unseren eigenen Betrieben wie auch in unserer Lieferkette.

Durch unsere Aktivitäten in den Bereichen Lebensmittelsicherheit, Compliance und Nachhaltigkeit identifizieren wir Lücken und beurteilen eine mögliche Nichteinhaltung unserer Standards. Wir arbeiten mit den verantwortlichen Mitarbeitern in allen unseren Betrieben zusammen, um diese Diskrepanzen zu beseitigen und diese Probleme zu beheben.

Stakeholder engagement

Wir identifizieren und arbeiten mit den wichtigsten Stakeholdern/Interessengruppen zusammen, um ein besseres Verständnis der Sozial-, Governance- und Umweltkontexte, Risiken und Herausforderungen in unserer Lieferkette zu entwickeln. Wir entwickeln kooperative Beziehungen zu Interessengruppen/Stakeholdern und in einigen Fällen Partnerschaften, um Chancen oder Herausforderungen zu nutzen, die wir gemeinsam in unseren Betrieben und Gemeinschaften identifiziert haben.

Beschwerdemechanismen

Wir sorgen für legitime, zugängliche, vorhersehbare, gerechte und transparente Beschwerdeverfahren auf operativer Ebene <https://secure.ethicspoint.com/domain/media/en/gui/56812/index.html>. Dies ermöglicht es uns, Herausforderungen in unseren Betrieben und mögliche Unzufriedenheiten bei unseren Stakeholdern zu verstehen und anzugehen.

„Speaking up“

Die Einhaltung dieser Grundsätze ist ein wesentlicher Bestandteil unseres Geschäftserfolgs. Um den Schaden, der durch Problematiken des Geschäftsverhaltens entsteht, zu vermeiden oder zu minimieren, werden die Mitarbeiter ermutigt, sich aktiv zu diesen zu äußern, Fragen zu stellen und Ratschläge zu Problematiken und Fragen einzuholen.

Wir gewährleisten transparente, faire und vertrauliche Verfahren für Mitarbeiter und Dritte im Zusammenhang mit der Äußerung von Bedenken. Wenn Sie Bedenken hinsichtlich des Verhaltens eines Mitarbeiters oder einer Tochtergesellschaft von Fyffes haben, unabhängig davon, ob dieses Verhalten Sie direkt betrifft oder nicht, empfehlen wir Ihnen, sich hierzu aktiv zu äußern.

Die **Fyffes Ethics Hotline** ist ein unabhängiger globaler Beratungsdienst für Geschäftsverhalten, der für die Berichterstattung über Verhaltensweisen eines Fyffes-Mitarbeiters bereitgestellt wird, die im Widerspruch zu den *Fyffes-Prinzipien* stehen. Sie können die **Fyffes Ethics Hotline** telefonisch oder online kontaktieren <https://secure.ethicspoint.com/domain/media/en/gui/56812/index.html> und wählen, ob Sie anonym bleiben möchten. Die Kontaktdaten finden Sie auf der Webseite zu unseren Ethikrichtlinien <https://www.fyffes.com/who-we-are/our-principles> und werden in allen unseren Betrieben veröffentlicht.

Keine Vergeltungsmaßnahmen

Wir erlauben nicht, dass irgendeine Form von Vergeltungsmaßnahmen gegen jemanden ergriffen wird, der ein Anliegen gemeldet oder an einer Untersuchung mitgewirkt hat. Fyffes schützt alle Mitarbeiter, die ehrlich und in gutem Glauben ihre Besorgnis zum Ausdruck bringen. Es gilt jedoch als Verstoß gegen die *Fyffes-Prinzipien*, die Ermittler wissentlich zu belügen, eine falsche Anschuldigung zu erheben und die Zusammenarbeit mit einer Untersuchung, die im Zusammenhang mit diesen Grundsätzen erfolgt, zu verweigern oder abzulehnen.

SCHNELLTEST

 <p>SICHERHEIT</p> <p>Kann die Tätigkeit eine Person direkt oder indirekt gefährden oder ihr körperlichen oder geistigen Schaden zufügen?</p>	 <p>RECHT</p> <p>Ist die Tätigkeit legal und steht sie im Einklang mit unseren Richtlinien und Verfahren?</p>	 <p>GEWISSEN</p> <p>Passt es zu meinen persönlichen Werten?</p>
 <p>MEDIEN</p> <p>Sollte der Vorgang in den Medien erscheinen, würde ich mich dann mit der getroffenen Entscheidung wohlfühlen?</p>	 <p>FAMILIE</p> <p>Was würde ich meinem Partner, Elternteil, Kind oder Freund sagen?</p>	 <p>GEFÜHL</p> <p>Was sagt mir meine Intuition oder mein Bauchgefühl? Wenn es sich schlecht anfühlt, dann ist es wahrscheinlich schlecht.</p>

ANHANG 1

Anerkennungsrichtlinien nach Fyffes-Prinzipien für Berater und Hauptlieferanten

Nach den *Fyffes-Prinzipien* müssen bestimmte Berater sowie wichtige Lieferanten die *Fyffes-Prinzipien* einhalten und die Anerkennungsformulare ausfüllen. Berater und Hauptlieferanten sind wie folgt definiert:

Langzeitberater: Einzelpersonen oder Unternehmen, deren Dienstleistungen sechs aufeinanderfolgende Monate betragen oder überschreiten. Mitarbeiter, die befugt sind, Berater zu beauftragen, sind dafür verantwortlich, dass langfristige Berater das Anerkennungsformular ausfüllen, wenn das Engagement sechs Monate überschreitet.

Hauptlieferant: Lieferanten, die Waren oder Dienstleistungen anbieten, die 500.000 USD oder mehr pro Jahr betragen. Mitarbeiter, die befugt sind, Lieferverträge abzuschließen, sind dafür verantwortlich, dass wichtige Lieferanten das Bestätigungsformular zum Zeitpunkt des Auftrags und danach jedes Jahr im Rahmen des jährlichen Bestätigungsprozesses von Fyffes ausfüllen.

ANERKENNUNGSFORMULAR FÜR BERATUNGSFIRMEN

_____ („Berater“) erkennt an, dass Fyffes mitgeteilt hat, dass wir von dem Berater erwarten, dass er bei der Ausführung von Arbeiten für Fyffes die *Fyffes-Prinzipien* für verantwortungsbewusstes Geschäftsverhalten (die „*Fyffes-Prinzipien*“) einhält. Dementsprechend bescheinigt der Berater hiermit, dass:

- 1 Die *Fyffes-Prinzipien* wurden vom Berater empfangen und gelesen;
- 2 Fyffes hat darauf hingewiesen, dass die *Fyffes-Prinzipien* für die ordnungsgemäße Geschäftsführung für und mit Fyffes wichtig sind, was hiermit anerkannt wird;
- 3 Fyffes hat mitgeteilt, dass wir davon ausgehen, dass der Berater bei der Führung der Geschäfte des Beraters mit Fyffes alle geltenden Bestimmungen der *Fyffes-Prinzipien* einhält. Diese Einhaltung wird hiermit bestätigt; und
- 4 Der Berater wird Fyffes unverzüglich benachrichtigen, wenn der Berater die geltenden Bestimmungen der *Fyffes-Prinzipien* nicht einhalten kann. Der Berater bestätigt ferner, dass ihm kein Verstoß gegen die *Fyffes-Prinzipien* bekannt ist und der Berater keine Kenntnis von Verhaltensweisen in den folgenden Bereichen hat:
 - a Menschenrechtsverletzungen;
 - b Kinderarbeit, Sklaverei oder Menschenhandel;
 - c Kartellrechtliche / wettbewerbswidrige Praktiken;
 - d Embargo / Verstöße gegen den Terrorismus;
 - e Bestechungsgelder oder Schmiergelder;
 - f Betrügerisches oder korruptes Verhalten;
 - g Insiderhandel; oder
 - h Falsche Darstellung von Finanzunterlagen.

NAME DES BERATERS

UNTERSCHRIFT

DATUM (TT/MM/JJ)

Meldung eines mutmaßlichen Verstoßes gegen die *Fyffes-Prinzipien*

Bitte wenden Sie sich an den Director Corporate Affairs unter cbuckley@fyffes.com oder +353 (0) 1 887 2726.

ANERKENNUNGSFORMULAR FÜR LIEFERANTEN

_____ („Lieferant“) erkennt an, dass Fyffes mitgeteilt hat, dass von seinen Lieferanten erwartet wird, dass sie die *Fyffes-Prinzipien* für verantwortungsbewusstes Geschäftsverhalten (die „*Fyffes-Prinzipien*“) einhalten. Dementsprechend bescheinigt der Lieferant hiermit, dass:

- 1 Die *Fyffes-Prinzipien* wurden empfangen und gelesen;
- 2 Fyffes hat darauf hingewiesen, dass die *Fyffes-Prinzipien* für die ordnungsgemäße Geschäftsführung für und mit Fyffes wichtig sind, was hiermit anerkannt wird;
- 3 Fyffes hat mitgeteilt, dass es die Erwartung von Fyffes ist, dass der Lieferant alle geltenden Bestimmungen der *Fyffes-Prinzipien* bei der Führung des Geschäfts des Lieferanten mit Fyffes einhält. Diese Einhaltung wird hiermit bestätigt; Und
- 4 Der Lieferant wird Fyffes unverzüglich benachrichtigen, wenn der Lieferant die geltenden Bestimmungen der *Fyffes-Prinzipien* nicht einhalten kann.

NAME DES LIEFERANTEN

**NAME DES LIEFERANTEN
UNTERSCHRIFT**

**POSITION/TITEL ODER
BUSINESS**

UNTERSCHRIFT

DATE (dd/mm/yy)

Meldung eines mutmaßlichen Verstoßes gegen die *Fyffes-Prinzipien*

Bitte wenden Sie sich an den Director Corporate Affairs unter cbuckley@fyffes.com oder +353 (0) 1 887 2726.

REFERENZEN

1. <http://mneguidelines.oecd.org/>
2. https://www.oecd-ilibrary.org/agriculture-and-food/oecd-fao-guidance-for-responsible-agricultural-supply-chains_9789264251052-en
3. <http://www.legislation.gov.uk/ukpga/2015/30/contents/enacted>
4. https://ec.europa.eu/info/business-economy-euro/company-reporting-and-auditing/company-reporting/non-financial-reporting_en
5. https://www.ohchr.org/documents/publications/GuidingprinciplesBusinesshr_eN.pdf
6. <https://www.ilo.org/global/standards/introduction-to-international-labour-standards/conventions-and-recommendations/lang--en/index.htm>
7. <https://www.ethicaltrade.org/eti-base-code>
8. <https://www.brcgs.com/brcgs/food-safety/>
9. <https://www.ilo.org/moscow/areas-of-work/international-labour-standards/lang--en/index.htm>
10. https://www.globalgap.org/uk_en/
11. <https://www.rainforest-alliance.org/>
12. https://ec.europa.eu/info/food-farming-fisheries/key-policies/common-agricultural-policy/market-measures/agri-food-supply-chain/unfair-trading-practices_en